

19.12.2012 - 13:30 Uhr

Sara Nuru engagiert sich seit über drei Jahren für Karlheinz Böhms Äthiopienhilfe Menschen für Menschen (BILD)



München (ots) -

- Einweihung der Sara-Nuru-Schule in Degele im Südwesten Äthiopiens
- Ausstrahlung der Reportage am 20. Dezember 2012, 23:15 Uhr im Magazin "red!" (ProSieben)

Sara Nuru, Gewinnerin der vierten Staffel von "Germany's next Topmodel" und selbst Kind äthiopischer Eltern, engagiert sich seit 2009 als Botschafterin für Karlheinz Böhms Äthiopienhilfe Menschen für Menschen. Knapp drei Jahre war die 23-Jährige bundesweit an deutschen Schulen unterwegs, um Schülerinnen und Schüler dazu zu bewegen, mit Aktionen und Veranstaltungen Spendengelder für das Bildungsprojekt "Generation ABC-2015" zu sammeln, mit dem die Hilfsorganisation kontinuierlich die Bildungssituation in Äthiopien verbessert - hunderte Kinder und Jugendliche bekamen so bis heute die Chance auf ein besseres Leben. Im Sommer 2012 reiste Sara Nuru in das Land ihrer Eltern, um im abgelegenen Dorf Degele in den westäthiopischen Bergen die Sara-Nuru-Schule zu eröffnen, deren Neubau fertig gestellt werden konnte. Insgesamt 290.000 Euro kamen für den Bau dieser Schule zusammen, 1.100 Schülerinnen und Schüler kommen nun in den Genuss einer menschenwürdigen Lernumgebung. Ein Fernsighteam begleitete Sara während ihrer einwöchigen Reise nach Äthiopien, die dabei entstandene, eindrucksvolle Reportage wird am Donnerstag, 20. Dezember 2012 um 23:15 Uhr bei "red!" auf ProSieben zu sehen sein.

Es war die dritte Reise des deutschen Topmodels nach Äthiopien. Das erste Mal war sie fassungslos über die Zustände in den Schulen in ihrem Heimatland: Dunkelheit, Platzmangel und durchdringende Feuchtigkeit prägen den schulischen Alltag vieler Kinder und Jugendlicher in den ländlichen Regionen Äthiopiens. "Anders als in Deutschland ist in Äthiopien ein Platz in der Schule und das Lernen in einer angenehmen und förderlichen Umgebung keine Selbstverständlichkeit. Dabei sollte jedes Kind die Chance auf angemessene Bildung haben, ganz gleich, wo es lebt.", erklärt Sara Nuru die Motivation für ihr Engagement. Der Bedarf an Schulen ist in dem Land nach wie vor sehr hoch: Noch immer haben weniger als zwei Drittel der Kinder Zugang zu schulischen Einrichtungen, nur circa vierzig Prozent der Erwachsenen können lesen und schreiben. "Deshalb ist die unermüdliche Arbeit von Menschen für Menschen unglaublich wichtig. Dass so viele Menschen in Deutschland, Erwachsene aber vor allem auch Kinder und Jugendliche, unsere Arbeit mit diesem Enthusiasmus, Ideenreichtum und voller Hingabe unterstützt haben, hat mich sehr beeindruckt und mit unheimlicher Freude erfüllt", so Sara Nuru.

Auch wenn die Schule in Degele fertig ist gibt es leider noch immer großen Bedarf in dem ostafrikanischen Land, Sara Nuru betont immer wieder, wie wichtig es ist, sich weiterhin für den Bau von Schulen einzusetzen. Schülerinnen und Schüler in Deutschland können sich deshalb gemeinsam mit ihr auch in Zukunft für ihre Kolleginnen und Kollegen in Äthiopien engagieren, erster

Anlaufpunkt ist das Jugendportal von Menschen für Menschen www.IchWillGerechtigkeit.de. Dort stehen Informationen und Hilfestellungen zu Saras Aktion "Generation ABC-2015 - Schüler für Schüler" sowie zahlreiche weitere, aktuelle und sozialpolitische Themen zur Information bereit.

Über Menschen für Menschen:

Am 16. Mai 1981 legte der damalige Schauspieler Karlheinz Böhm mit seiner legendären Wette in der Sendung "Wetten, dass..?" den Grundstein für seine Äthiopienhilfe. Am 13. November 1981 gründete er die Stiftung Menschen für Menschen. Seitdem leistet die Organisation Hilfe zur Selbstentwicklung in Äthiopien. Heute leitet seine Ehefrau Almaz Böhm die Stiftung. Karlheinz Böhm ist als Ehrenvorsitzender ihr engster Berater. Im Rahmen sogenannter integrierter ländlicher Entwicklungsprojekte verzahnt Menschen für Menschen gemeinsam mit der Bevölkerung Maßnahmen aus den Bereichen Bildung, Landwirtschaft, Wasser, Gesundheit, Infrastruktur und setzt sich für die soziale und wirtschaftliche Besserstellung von Frauen ein. Die Stiftung trägt das Spendensiegel des Deutschen Zentralinstituts für soziale Fragen (DZI).

Wir würden uns über eine Veröffentlichung in Ihrem Medium sehr freuen! Einen besonders großen Dienst würden Sie der Stiftung Menschen für Menschen erweisen, wenn Sie unser Spendenkonto abdrucken würden.

Stiftung Menschen für Menschen
Spendenkonto: 18 18 00 18
Stadtsparkasse München BLZ 701 500 00
www.MenschenfuerMenschen.de

Pressekontakt:

Stiftung Menschen für Menschen
Brienner Straße 46, 80333 München, Germany
Anne Dreyer, E-Mail: anne.dreyer@menschenfuermenschen.org
Tel.: +49 89 383979-79 / Fax: +49 89 383979-70

Verein Menschen für Menschen
Capistrangasse 8/10, 1060 Wien, Austria
Magister Alexandra Bigl, E-Mail: a.bigl@mfm.at
Tel.: +43 1 5866950-12 / Fax: +43 1 5866950-10

Stiftung Menschen für Menschen
Stockerstrasse 10, 8002 Zürich, Switzerland
Kelsang Kone, Leiter Kommunikation, E-Mail: k.kone@mfm-schweiz.ch
Tel.: +41 43 49910-60 / Fax: +41 43 49910-61

Medieninhalte



Sara Nuru im Menschen für Menschen Projektgebiet Illubabor, in dem sich auch das Dorf Degele befindet, wo die Sara-Nuru-Schule eingeweiht wurde. Foto für redaktionelle Zwecke mit Angabe des Fotocredit "Jürgen Wacker/Menschen für Menschen" kostenlos verwendbar.

Original-Content von: Stiftung Menschen für Menschen, übermittelt durch news aktuell
Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.de/pm/17459/2385802> abgerufen werden.